



Fotos: © AdobeStock, Queenmoonlit Studio

B.Sc. Pflege

7. Semester | WS 2024/25

Modul P27

Bachelor Thesis und
Kolloquium

Impressum

Herausgeber:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Studiengangskoordination Bachelor-Studiengang Pflege (B. Sc. Pflege)
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030 / 450 - 576 286
eMail: asja.maaz@charite.de

Konzept:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Grafik:

Christine Voigts ZMD Charité

Foto:

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick über das Modul	5
2. Semesterplan	6
3. Modulbeschreibung	7
4. Modulübersicht/ Übersicht Praxiseinsätze	8
5. Übersicht über die Lehrveranstaltungsreihen	10
5.1. Bachelor Abschlusskolloquium	10
6. Legende	11
7. Unterrichtsveranstaltungen	12
8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi	21

Modul "Bachelor Thesis & Kolloquium"

Modulverantwortliche(r):

PD. Dr. Antje Tannen MPH

Institut für Klinische Pflegewissenschaft

eMail: antje.tannen@charite.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Lilly Margaret Gilster

Studentische Modulverantwortliche

eMail: lilly-margaret.gilster@charite.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Semesterkoordinator*in:

Dr. Asja Maaz

Institut für Klinische Pflegewissenschaft

eMail: asja.maaz@charite.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

1. Überblick über das Modul

Das Modul dient dem eigenständigen Planen und Durchführen einer wissenschaftlichen Arbeit mit begrenzter pflegewissenschaftlicher Themen- und Fragestellung unter Hinzuziehung im Studium erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten. Es besteht aus dem Abschlusskolloquium, welches eine reflektierende Unterstützung während des Erstellungsprozesses der Bachelorarbeit anbieten soll. Das Kolloquium bietet in interaktiven Blockveranstaltungen ein semesterbegleitendes Forum, um die Fragestellungen der Studierenden und den jeweiligen Bearbeitungsstand vorzustellen und zu diskutieren. Übergeordnetes Lernziel des gesamten Moduls ist daher auch die Präsentation von Zwischenergebnissen und die aktive Beteiligung an Diskussionen über methodische und inhaltliche Aspekte der Bachelorarbeiten.

Das Modul umfasst zudem die schriftliche Bachelorarbeit, welche im Selbststudium erbracht wird. Eine semesterbegleitende Bearbeitung wird empfohlen. Einzelheiten zur Bachelorarbeit sind in einem gesonderten Merkblatt nachzulesen.

2. Semesterplan

Semesterkalender Fachsemester 1

Wintersemester 2024/25						
Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenrhythmus
Oktober	14	15	16	17	18	1. Woche
Oktober	21	22	23	24	25	2. Woche
Okt/Nov	28	29	30	31	1	3. Woche
November	4	5	6	7	8	4. Woche
November	11	12	13	14	15	5. Woche
November	18	19	20	21	22	6. Woche
November	25	26	27	28	29	7. Woche
Dezember	2	3	4	5	6	8. Woche
Dezember	9	10	11	12	13	9. Woche
Dezember	16	17	18	19	20	10. Woche
	23	24	25	26	27	
	30	31	1	2	3	
Januar	6	7	8	9	10	11. Woche
Januar	13	16	17	18	19	12. Woche
Januar	20	21	22	23	24	13. Woche
Jan./Febr.	27	28	29	30	31	14. Woche
Februar	3	4	5	6	7	15. Woche
Februar	10	11	12	13	14	Prüfungswoche
Februar	17	18	19	20	21	Start Praxiseinsatz

Semesterkalender Fachsemester 3 und 5

Wintersemester 2024/25						
Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenrhythmus
Oktober	14	15	16	17	18	1. Woche
Oktober	21	22	23	24	25	2. Woche
Okt/Nov	28	29	30	31	1	3. Woche
November	4	5	6	7	8	4. Woche
November	11	12	13	14	15	5. Woche
November	18	19	20	21	22	6. Woche
November	25	26	27	28	29	7. Woche
Dezember	2	3	4	5	6	8. Woche
Dezember	9	10	11	12	13	9. Woche
Dezember	16	17	18	19	20	10. Woche
	23	24	25	26	27	
	30	31	1	2	3	
Januar	6	7	8	9	10	11. Woche
Januar	13	16	17	18	19	12. Woche
Januar	20	21	22	23	24	Prüfungswoche
Jan./Febr.	27	28	29	30	31	Start Praxiseinsatz

Semesterkalender Fachsemester 7

Wintersemester 2024/25						
Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenrhythmus
Oktober	14	15	16	17	18	1. Woche
Oktober	21	22	23	24	25	2. Woche
Okt/Nov	28	29	30	31	1	3. Woche
November	4	5	6	7	8	4. Woche
November	11	12	13	14	15	5. Woche
November	18	19	20	21	22	6. Woche
November	25	26	27	28	29	7. Woche
Dezember	2	3	4	5	6	8. Woche
Dezember	9	10	11	12	13	9. Woche
Dezember	16	17	18	19	20	10. Woche
	23	24	25	26	27	
	30	31	1	2	3	
Januar	6	7	8	9	10	11. Woche
Januar	13	16	17	18	19	12. Woche
Januar	20	21	22	23	24	Vorbereitung STEX
Jan./Febr.	27	28	29	30	31	Prüfungswoche mondl. STEX
Februar	3	4	5	6	7	Start Praxiseinsatz

3. Modulbeschreibung

- Generieren und Konkretisieren wissenschaftlicher Fragestellungen aus der pflegerischen Praxis
- Gestalten und Planen eines wissenschaftlichen Arbeitsprozesses (Entwicklung / Forschung)
- Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit

Das Modul dient dem eigenständigen Planen und Durchführen einer wissenschaftlichen Arbeit mit begrenzter pflegewissenschaftlicher Themen- und Fragestellung unter Hinzuziehung im Studium erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten.

Die Studierenden können...

- eine pflegerelevante Fragestellung für die Bachelor Thesis generieren und formulieren sowie nach den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis unter Anleitung weitgehend selbstständig bearbeiten;
- selbständig systematische Recherchen zu aktuellen theoretischen Diskursen und wissenschaftlichen Erkenntnissen durchführen, die Erkenntnisse kritisch bewerten, vergleichend analysieren sowie einen eigenen Standpunkt entwickeln, präzise formulieren und schlüssig begründen;
- im Rahmen des Kolloquiums wissenschaftliche Präsentationen vorstellen und sich an der kritischen Diskussion methodischer Aspekte und (Teil-)Ergebnissen verschiedener Arbeiten aktiv beteiligen;
- die von ihnen gewonnenen Erkenntnisse in wissenschaftlich angemessener Weise schriftlich verfassen (Erstellen der Thesis);
- ein realistisches Zeitmanagement hinsichtlich der einzelnen Arbeitsschritte bis zur Abgabe der Bachelor Thesis umsetzen.

4. Modulübersicht/ Übersicht Praxiseinsätze

Modulübersicht Bachelor Pflege

SEMESTER		Auslandssemester	SEMESTER			
1.	2.		3.	4.		
P25 10 CP	Sicheres, effektives und personenzentriertes Pflegehandeln in komplexen Situationen	P26 8 CP	Professionelle Identitäts- und Karriereentwicklung	P27 12 CP	Bachelor Thesis und Kolloquium	Klinische Entscheidungsfindung in der Praxis
P21 10 CP	Pflege von Menschen mit schweren und lebenslimitierenden Erkrankungen	P22 8 CP	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen verstehen und begleiten (4)	P23 6 CP	Qualität und Sicherheit in der intra- und interprofessionellen Zusammenarbeit	
P17 10 CP	Familienzentrierte Pflege bei Kindern und Jugendlichen	P18 8 CP	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen verstehen und begleiten (3)	P19 6 CP	Gesellschaftliche, institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen der Pflege (2)	Wahlpflichtmodul
P13 10 CP	Langzeitpflege chronisch kranker und älterer Menschen	P14 8 CP	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen verstehen und begleiten (2)	P15 6 CP	Fall- und versorgungssteuernde sowie edukative Aufgaben in der Pflege	
P09 10 CP	Gemeindenhe Pflege gesunder und kranker Menschen jeden Lebensalters	P10 8 CP	Menschen in akuten und chronischen Krankheitsprozessen verstehen und begleiten (1)	P11 6 CP	Gesellschaftliche, institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen der Pflege (1)	Grundlagen wissenschaftsbasierter Pflegepraxis
P05 10 CP	Pflege akut erkrankter Menschen in verschiedenen Settings	P06 8 CP	Der Mensch als bio-psychoziales Wesen (3)	P07 8 CP	Der Mensch als bio-psychoziales Wesen (4)	
P01 10 CP	Grundlagen professionellen Pflegehandelns	P02 8 CP	Der Mensch als bio-psychoziales Wesen (1)	P03 8 CP	Der Mensch als bio-psychoziales Wesen (2)	

= Pflegerische Kernaufgaben

= Pflege im Kontext von Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften

= Grundlagen der Pflegewissenschaft und -forschung

= Pflegerelevante Kenntnisse der Medizin

Ablaufplan Bachelorstudiengang Pflege mit praktischen Studienphasen

	Oktober			November			Dezember			Januar			Februar			März			April			Mai			Juni			Juli			August			September																		
KW	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
SW		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10																																									
Semester 1																																																				
Semester 2																																																				
Semester 3	P A 1																																																			
Semester 4																																																				
Semester 5																																																				
Semester 6																																																				
Semester 7																																																				

- Vorlesungszeit
- Prüfungswoche
- ggf. Nachprüfungswoche, (sonst Vorlesungsfreie Zeit)
- Vorlesungsfreie Zeit
- Praktische Studienphase
- STEK Staatsexamensprüfungen
- T2 Wiederholung Staatsexamensprüfungen
- PO Praxisseinsatz zur Orientierung
- PA1 Praxisseinsatz Allgemeiner Bereich 1 – Akutstationär
- PA2 Praxisseinsatz Allgemeiner Bereich 2 – Ambulante Pflege
- PA3 Praxisseinsatz Allgemeiner Bereich 3 – Stationäre Langzeitpflege
- PS1 Praxisseinsatz Spezieller Bereich 1 – Pediarie
- PS2 Praxisseinsatz Spezieller Bereich 2 – Psychiatrie
- WE Weiterer Einsatz/Wahlbereich
- PV Praxisseinsatz zur Vertiefung (mit prakt. Prüfung)

BSc Pflege – 7 Semester (210 ECTS)

5. Übersicht über die Lehrveranstaltungsreihen

5.1. Bachelor Abschlusskolloquium

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	S.
1. Bachelor Thesis & Kolloquium	Generieren und Konkretisieren wissenschaftlicher Fragestellungen mit Praxisbezug_01	Abschlusskolloquium	2.50	12
2. Bachelor Thesis & Kolloquium	Generieren und Konkretisieren wissenschaftlicher Fragestellungen mit Praxisbezug_02	Abschlusskolloquium	2.50	13
3. Bachelor Thesis & Kolloquium	Generieren und Konkretisieren wissenschaftlicher Fragestellungen mit Praxisbezug_03	Abschlusskolloquium	2.50	13
4. Bachelor Thesis & Kolloquium	Planen und Gestalten eines wissenschaftlichen Arbeitsprozesses_01	Abschlusskolloquium	2.50	14
5. Bachelor Thesis & Kolloquium	Planen und Gestalten eines wissenschaftlichen Arbeitsprozesses_02	Abschlusskolloquium	2.50	15
6. Bachelor Thesis & Kolloquium	Planen und Gestalten eines wissenschaftlichen Arbeitsprozesses_03	Abschlusskolloquium	2.50	15
7. Bachelor Thesis & Kolloquium	Literaturrecherche und Synthese_01	Abschlusskolloquium	2.50	16
8. Bachelor Thesis & Kolloquium	Literaturrecherche und Synthese_02	Abschlusskolloquium	2.50	17
9. Bachelor Thesis & Kolloquium	Präsentation von Zwischenergebnissen_01	Abschlusskolloquium	2.50	17
10. Bachelor Thesis & Kolloquium	Präsentation von Zwischenergebnissen_02	Abschlusskolloquium	2.50	18
11. Bachelor Thesis & Kolloquium	Diskussion und Schlussfolgerung_01	Abschlusskolloquium	2.50	19
12. Bachelor Thesis & Kolloquium	Diskussion und Schlussfolgerung_02	Abschlusskolloquium	2.50	19

UE: Unterrichtseinheiten; S.: Seite

6. Legende

Titel der Veranstaltung

Unterrichtsformat (Dauer der Unterrichtsveranstaltung in Minuten)

Einrichtung

Die für die Veranstaltung verantwortliche/n Einrichtung/en (Ansprechpartner/innen der Einrichtungen finden Sie in der LLP).

Kurzbeschreibung

Inhaltsangabe, worum es in dieser Unterrichtsveranstaltung geht.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Das Wissen, das von den Dozierenden vorausgesetzt wird und der Hinweis, was in Vorbereitung auf die Unterrichtsveranstaltung erarbeitet werden soll (z.B. Praktikumsskript, 1-2 konkrete Seiten aus einem gängigen Lehrbuch, eine Pro & Contra-Diskussion zu einem bestimmten Thema) sowie Materialien, die mitgebracht werden sollen (z.B. Kittel).

Übergeordnetes Lernziel

Die Kompetenzen, über die Studierenden am Ende verfügen sollen bzw. die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie erworben haben sollen.

Lernspirale

Der Bezug der Unterrichtsveranstaltung zum Gesamtcurriculum (auf welche andere Unterrichtsveranstaltung aus diesem oder anderen Modulen baut die aktuelle Veranstaltung auf; wo wird das Thema in folgenden Modulen weiter vertieft); der kumulative Aufbau von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen über das Studium wird verdeutlicht.

Empfehlungen

Empfehlung zur Vor- und Nachbereitung

Ausgewählte Seiten aus einem Lehrbuch, in denen das Thema der Veranstaltung nachgelesen werden kann.

Empfehlung zur Vertiefung

Für besonders interessierte Studierende, die sich über den Lerninhalt/die Lernziele der Unterrichtsveranstaltung hinaus mit dem Thema beschäftigen wollen.

7. Unterrichtsveranstaltungen

Generieren und Konkretisieren wissenschaftlicher Fragestellungen mit Praxisbezug_01 Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Nach einer Einführung zu den formalen Aspekten einer wissenschaftlichen Arbeit und den Schritten des Forschungsprozesses, insbesondere zur Formulierung einer beforschbaren Fragestellung und die Wahl des adäquaten methodischen Vorgehens, werden die studentischen Exposés präsentiert, die zur Anmeldung der Bachelorarbeit erstellt wurden. Es erfolgt ein Peer-Feedback mit Rückmeldungen zur den Fragen: „Ist die Forschungsfrage klar und deutlich?“, „Inwiefern ist das Thema pflege- oder professionsrelevant?“ und „Erscheint das Vorhaben umsetzbar?“. Es besteht die Möglichkeit, die Rückmeldungen in die Exposés einzuarbeiten, um daraus Begründungen und die thematische Einordnung der Arbeit abzuleiten. Im Selbststudium erfolgt die Vorbereitung zum nächsten Kolloquium: es sollen die Forschungsfrage ggf. angepasst, das Design und methodische Vorgehen festgelegt sowie ein Zeitplan und eine Gliederung der Arbeit erstellt werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können aufgrund einer vorläufigen Literaturrecherche eine pflegerelevante Fragestellung für die Bachelorarbeit generieren und formulieren.

Lernspirale

P04

P08

P12

Platz für Aufzeichnungen

Generieren und Konkretisieren wissenschaftlicher Fragestellungen mit Praxisbezug_02

Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Nach einer Einführung zu den formalen Aspekten einer wissenschaftlichen Arbeit und den Schritten des Forschungsprozesses, insbesondere zur Formulierung einer beforschbaren Fragestellung und die Wahl des adäquaten methodischen Vorgehens, werden die studentischen Exposés präsentiert, die zur Anmeldung der Bachelorarbeit erstellt wurden. Es erfolgt ein Peer-Feedback mit Rückmeldungen zur den Fragen: „Ist die Forschungsfrage klar und deutlich?“, „Inwiefern ist das Thema pflege- oder professionsrelevant?“ und „Erscheint das Vorhaben umsetzbar?“. Es besteht die Möglichkeit, die Rückmeldungen in die Exposés einzuarbeiten, um daraus Begründungen und die thematische Einordnung der Arbeit abzuleiten. Im Selbststudium erfolgt die Vorbereitung zum nächsten Kolloquium: es sollen die Forschungsfrage ggf. angepasst, das Design und methodische Vorgehen festgelegt sowie ein Zeitplan und eine Gliederung der Arbeit erstellt werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können aufgrund einer vorläufigen Literaturrecherche eine pflegerelevante Fragestellung für die Bachelorarbeit generieren und formulieren.

Lernspirale

P04

P08

P12

Platz für Aufzeichnungen

Generieren und Konkretisieren wissenschaftlicher Fragestellungen mit Praxisbezug_03

Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Nach einer Einführung zu den formalen Aspekten einer wissenschaftlichen Arbeit und den Schritten des Forschungsprozesses, insbesondere zur Formulierung einer beforschbaren Fragestellung und die Wahl des adäquaten methodischen Vorgehens, werden die studentischen Exposés präsentiert, die zur Anmeldung der Bachelorarbeit erstellt wurden. Es erfolgt ein Peer-Feedback mit Rückmeldungen zur den Fragen: „Ist die Forschungsfrage klar und deutlich?“, „Inwiefern ist das Thema pflege- oder professionsrelevant?“ und „Erscheint das Vorhaben umsetzbar?“. Es besteht die Möglichkeit, die Rückmeldungen in die Exposés einzuarbeiten, um daraus Begründungen und die thematische Einordnung der Arbeit abzuleiten. Im Selbststudium erfolgt die Vorbereitung zum nächsten Kolloquium: es sollen die Forschungsfrage ggf. angepasst, das Design und methodische Vorgehen festgelegt sowie ein Zeitplan und eine Gliederung der Arbeit erstellt werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können aufgrund einer vorläufigen Literaturrecherche eine pflegerelevante Fragestellung für die Bachelorarbeit generieren und formulieren.

Lernspirale

- P04
- P08
- P12

Platz für Aufzeichnungen

Planen und Gestalten eines wissenschaftlichen Arbeitsprozesses_01
 Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Nach einer überblicksartigen Wiederholung der wichtigsten Arten von Reviews (u.a. scoping review) präsentieren die Studierenden die endgültige Forschungsfrage und Zielstellung ihrer Bachelorarbeit sowie das Design und geplante methodische Vorgehen inkl. eines Arbeits- und Zeitplans. Schwerpunkte des Peer-Feedbacks sind die Angemessenheit der Methode und die Umsetzbarkeit des Zeitplans. Zudem werden offene Fragen und Themenwünsche (z.B. Methodeninput) gesammelt und den Dozierenden mitgeteilt. Im Selbststudium erfolgt die Vorbereitung zum nächsten Kolloquium. Unter anderem sollen die Suchstrategien für die Literaturrecherche verfeinert bzw. die Datenauswertung bei vorhandenem empirischen Datenmaterial geplant werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können die Bearbeitung einer eigenen wissenschaftlichen Fragestellung nach den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis mit einem realistischen Zeitplan planen.

Lernspirale

- P04
- P08
- P12

Platz für Aufzeichnungen

Planen und Gestalten eines wissenschaftlichen Arbeitsprozesses_02

Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Nach einer überblicksartigen Wiederholung der wichtigsten Arten von Reviews (u.a. scoping review) präsentieren die Studierenden die endgültige Forschungsfrage und Zielstellung ihrer Bachelorarbeit sowie das Design und geplante methodische Vorgehen inkl. eines Arbeits- und Zeitplans. Schwerpunkte des Peer-Feedbacks sind die Angemessenheit der Methode und die Umsetzbarkeit des Zeitplans. Zudem werden offene Fragen und Themenwünsche (z.B. Methodeninput) gesammelt und den Dozierenden mitgeteilt. Im Selbststudium erfolgt die Vorbereitung zum nächsten Kolloquium. Unter anderem sollen die Suchstrategien für die Literaturrecherche verfeinert bzw. die Datenauswertung bei vorhandenem empirischen Datenmaterial geplant werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können die Bearbeitung einer eigenen wissenschaftlichen Fragestellung nach den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis mit einem realistischen Zeitplan planen.

Lernspirale

P04

P08

P12

Platz für Aufzeichnungen

Planen und Gestalten eines wissenschaftlichen Arbeitsprozesses_03

Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Nach einer überblicksartigen Wiederholung der wichtigsten Arten von Reviews (u.a. scoping review) präsentieren die Studierenden die endgültige Forschungsfrage und Zielstellung ihrer Bachelorarbeit sowie das Design und geplante methodische Vorgehen inkl. eines Arbeits- und Zeitplans. Schwerpunkte des Peer-Feedbacks sind die Angemessenheit der Methode und die Umsetzbarkeit des Zeitplans. Zudem werden offene Fragen und Themenwünsche (z.B. Methodeninput) gesammelt und den Dozierenden mitgeteilt. Im Selbststudium erfolgt die Vorbereitung zum nächsten Kolloquium. Unter anderem sollen die Suchstrategien für die Literaturrecherche verfeinert bzw. die Datenauswertung bei vorhandenem empirischen Datenmaterial geplant werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können die Bearbeitung einer eigenen wissenschaftlichen Fragestellung nach den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis mit einem realistischen Zeitplan planen.

Lernspirale

P04

P08

P12

Platz für Aufzeichnungen

Literaturrecherche und Synthese_01
Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Die Studierenden präsentieren das geplante methodische Vorgehen zur Beantwortung ihrer Forschungsfrage. Das kann die Suchstrategie für eine spezifische Art von Literaturreview sein (z.B. scoping review, systematic review), welche Datenbanken, Suchbegriffe, Einschlusskriterien und Filter umfasst. Zudem sollen erste Ergebnisse in Tabellenform dargestellt werden (z.B. Datenextraktionstabellen, Bibliographien). Sofern zutreffend für das gewählte Design, kann die Vorstellung auch die Datenauswertung quantitativer oder qualitativer Daten, inkl. erster Ergebnisse beinhalten. Zudem können die Studierenden offene Fragen oder Hindernisse in das Kolloquium einbringen und sich Feedback einholen. Sofern Wünsche zur Wiederholung bestimmter methodischer Aspekte geäußert wurden, werden diese von den Dozierenden adressiert. Im Selbststudium erfolgt die Vorbereitung zum nächsten Kolloquium: es sollen Zwischenergebnisse generiert und die eigene Arbeitsweise reflektiert werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können selbstständig systematische Recherchen zu ihrer Forschungsfrage durchführen und ihre bibliographischen Zwischenergebnisse bzw. ihr methodisches Vorgehen bei der Datenanalyse vorstellen und kritisch bewerten.

Lernspirale

P04

P08

P12

Platz für Aufzeichnungen

Literaturrecherche und Synthese_02

Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Die Studierenden präsentieren das geplante methodische Vorgehen zur Beantwortung ihrer Forschungsfrage. Das kann die Suchstrategie für eine spezifische Literaturreviewart sein (z.B. Scoping review, systematic review), welche Datenbanken, Suchbegriffe, Einschlusskriterien und Filter umfasst. Zudem sollen erste Ergebnisse in Tabellenform dargestellt werden (z.B. Datenextraktionstabellen, Bibliographien). Es kann – sofern zutreffend – auch die Datenauswertung quantitativer oder qualitativer Daten, inkl. erster Ergebnisse sein. Zudem können die Studierenden offene Fragen oder Hindernisse in das Kolloquium einbringen und sich Feedback einholen. Sofern Wünsche zur Wiederholung bestimmter methodischer Aspekte geäußert wurden, werden diese von den Dozierenden adressiert. Im Selbststudium erfolgt die Vorbereitung zum nächsten Kolloquium: es sollen Zwischenergebnisse generiert und die eigene Arbeitsweise reflektiert werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können selbstständig systematische Recherchen zu ihrer Forschungsfrage durchführen und ihre bibliographischen Zwischenergebnisse bzw. ihr methodisches Vorgehen bei der Datenanalyse vorstellen und kritisch bewerten.

Lernspirale

P04

P08

P12

Platz für Aufzeichnungen

Präsentation von Zwischenergebnissen_01

Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Die Studierenden präsentieren die Ergebnisse des Selbststudiums. Dazu gehören a) der Abgleich mit dem Zeitplan, b) die drei (bisher) wichtigsten Ergebnisse, b) drei positive Erfahrungen (was hat gut geklappt, was kann ich richtig gut etc.) und c) max. drei Herausforderungen (was habe ich falsch gemacht, was klappt nicht, was ärgert mich etc.). Anschließend erfolgt eine Peer-Beratung durch Kommiliton*innen und Dozierende.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können erste Ergebnisse präsentieren und ihren Arbeitsprozess reflektieren.

Lernspirale

P04
P08
P12

Platz für Aufzeichnungen

Präsentation von Zwischenergebnissen_02
Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Die Studierenden präsentieren die Ergebnisse des Selbststudiums. Dazu gehören a) der Abgleich mit dem Zeitplan, b) die drei (bisher) wichtigsten Ergebnisse, b) drei positive Erfahrungen (was hat gut geklappt, was kann ich richtig gut etc.) und c) max. drei Herausforderungen (was habe ich falsch gemacht, was klappt nicht, was ärgert mich etc.). Anschließend erfolgt eine Peer-Beratung durch Kommiliton*innen und Dozierende.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können erste Ergebnisse präsentieren und ihren Arbeitsprozess reflektieren.

Lernspirale

P04
P08
P12

Platz für Aufzeichnungen

Diskussion und Schlussfolgerung_01

Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Die Studierenden präsentieren ihre eigenen wissenschaftlichen Ergebnisse und interpretieren und diskutieren diese selbständig. Das können, in Abhängigkeit von der Forschungsfrage, z.B. eine kritische Bewertung und Einordnung der Ergebnisse, eine vergleichende Analyse oder Gegenüberstellung von Erkenntnissen oder Standpunkten, Implikationen der Ergebnisse für die Gesundheitsversorgung sein. Jede Präsentation soll mit einer von Studierenden geleiteten Diskussion enden, wodurch der/die Präsentierende Anregungen (Argumente) für ihre/seine Arbeit bekommt. Zudem werden nochmals wichtige formale Aspekte einer wissenschaftlichen Arbeit besprochen, z.B. Titelblatt, Verzeichnisse, Beschriftung von Tabellen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können eigene wissenschaftliche Ergebnisse reflektieren, diskutieren und interpretieren.

Lernspirale

P04

P08

P12

Platz für Aufzeichnungen

Diskussion und Schlussfolgerung_02

Abschlusskolloquium (113 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Kurzbeschreibung

Die Studierenden präsentieren ihre eigenen wissenschaftlichen Ergebnisse und interpretieren und diskutieren diese selbständig. Das können, in Abhängigkeit von der Forschungsfrage, z.B. eine kritische Bewertung und Einordnung der Ergebnisse, eine vergleichende Analyse oder Gegenüberstellung von Erkenntnissen oder Standpunkten, Implikationen der Ergebnisse für die Gesundheitsversorgung sein. Jede Präsentation soll mit einer von Studierenden geleiteten Diskussion enden, wodurch der/die Präsentierende Anregungen (Argumente) für ihre/seine Arbeit bekommt. Zudem werden nochmals wichtige formale Aspekte einer wissenschaftlichen Arbeit besprochen, z.B. Titelblatt, Verzeichnisse, Beschriftung von Tabellen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können eigene wissenschaftliche Ergebnisse reflektieren, diskutieren und interpretieren.

Lernspirale

P04

P08

P12

Platz für Aufzeichnungen

8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi

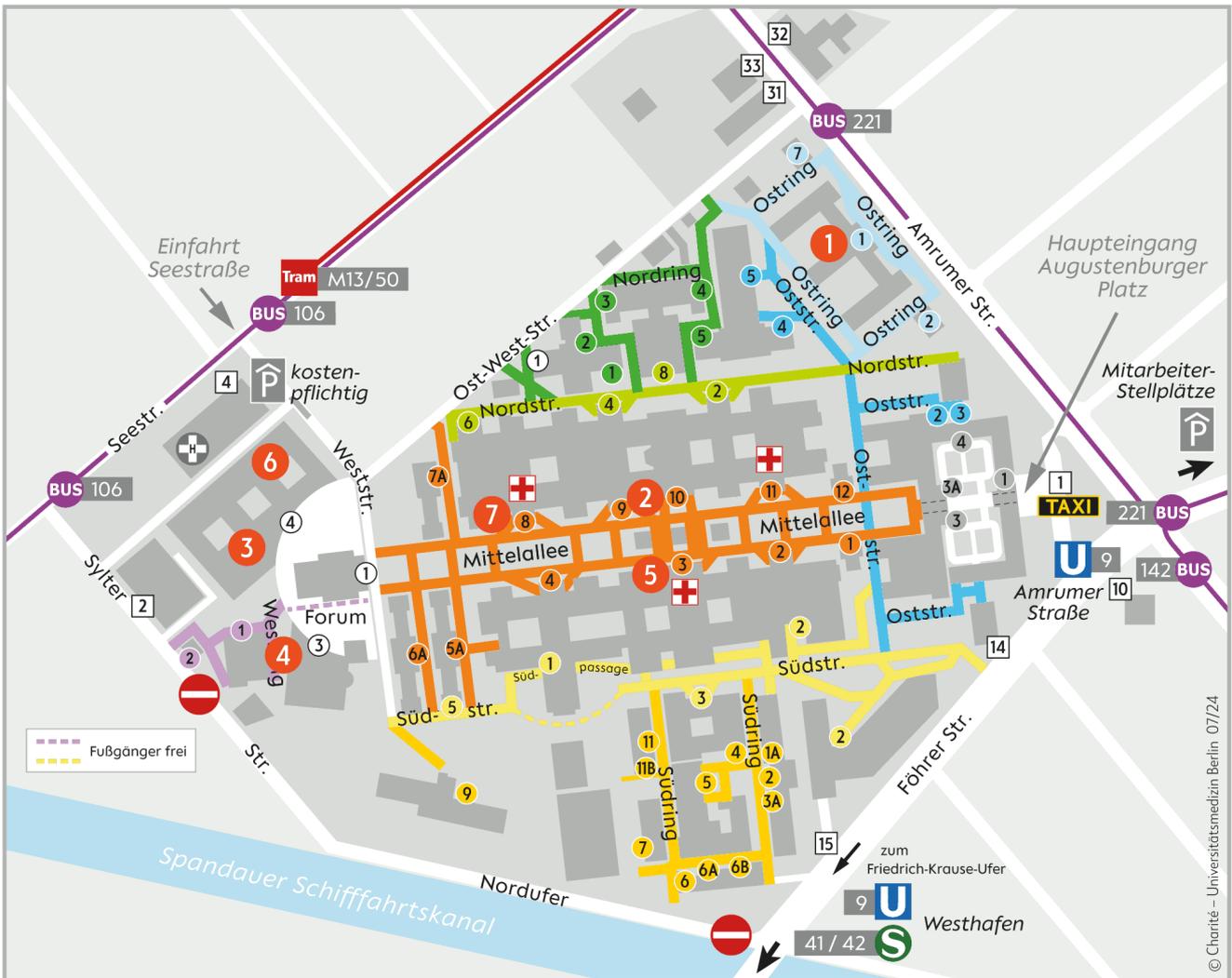


Campus Charité Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin



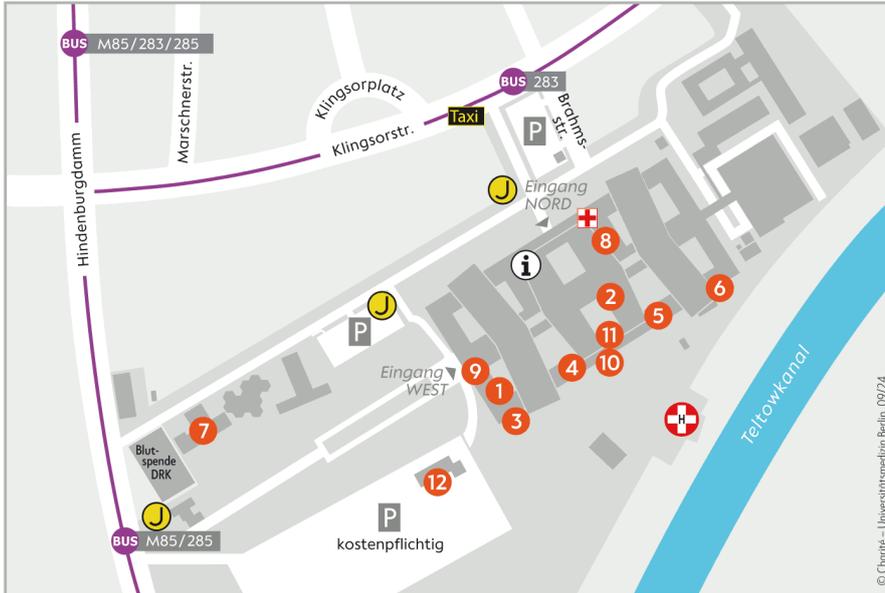
- 1 Hörsaal 25 (Konrad Cohn), Hörsaal 26 (Georg Axhausen), Hörsaal 27 (Hermann Schröder), Hörsaal 28 (Willoughby Miller), Übungsräume 128 – 133, Seminarräume und Unterrichtsräume 101 – 164, Virchowweg 24
- 2 Seminar-, Unterrichts- und Übungsräume 001 – 062, Virchowweg 23
- 3 Hörsaal 29 (Erich Hoffmann), Seminarraum 430, Rahel-Hirsch-Weg 4
- 4 Hörsaal 24 (Carl Westphal), Bonhoefferweg 3
- 5 Unterrichtsräume 440 – 444, Virchowweg 19
- 6 Hörsaal 23 (Rudolph Virchow/Pathologie), Virchowweg 14
- 7 Seminarraum 420, Hufelandweg 9
- 8 Seminarraum 410, Hufelandweg 5
- 9 Hörsaal 32 (Oscar Hertwig), Anatomie, Medizinische Bibliothek (Oscar Hertwig-Haus), Philippstraße 11
- 10 Hörsaal 33 (Friedrich Kopsch), Hörsaal 34 (Hans Virchow/Anatomie), Präp-Säle, Histologiesaal, Sternsaal, Studienkabinett, Seminarraum 470 – 472, Anatomie (Wilhelm-Waldeyer-Haus), Philippstraße 11
- 11 Hörsaal (Ferdinand Sauerbruch), Hufelandweg 6
- 12 Seminarräume 460, 461, Luisenstraße 57
- 13 Hörsaal 31 (Rahel Hirsch), Luisenstraße 13
- 14 Hörsaal 22 (Innere Medizin), Sauerbruchweg 2
- 15 Seminarräume 401 – 405, Innere Medizin, Virchowweg 9
- 16 Übungsräume und Übungslabore 307 – 340 (CCO), Unterrichtsräume 305, 306, 341, 344, 348, Virchowweg 6
- 17 Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 5
- 18 Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 3
- 19 Hörsaal (Paul Ehrlich), Virchowweg 4
- 20 Therapierraum 450, Luisenstraße 13
- 21 Hörsaal 35 (Albrecht Kossel), Hessische Straße 3
- 22 Referat für Studienangelegenheiten, Hannoverische Straße 19
- 23 Seminar- und Unterrichtsräume 210 – 245, Bettenhochhaus, Luisenstraße 64

Campus Virchow-Klinikum
Charitéplatz 1
10117 Berlin

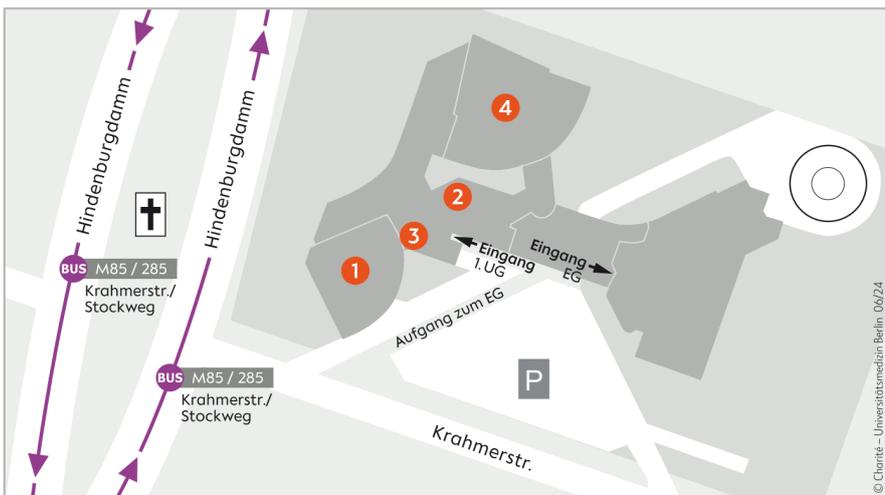


- 1 Hörsaal 7, Ostring 1
- 2 Hörsaal 6, Seminarraum 660, Seminarraum 661 und 662, Mittelallee 10
- 3 Hörsaal 4, Forum 4
- 4 Hörsaal 1–3, Seminarräume und Unterrichtsräume 501–537, Lehrgebäude, Forum 3
- 5 Gustav Bucky Hörsaal, (Zugang über die Radiologie-Anmeldung), Mittelallee 3
- 6 Übungsräume 601–604, 1. OG, Forum 4
- 7 Demonstrationsraum 01 4040, 1. Kellergeschoss, Kinderklinik, Mittelallee 8

Campus Benjamin Franklin
 Hindenburgdamm 30
 12200 Berlin



- | | |
|--|--|
| 1 Übungsraum 702, 703
Seminarraum 701, 704, 705 EG | 6 Hörsaal 13 1. UG |
| 2 Seminarraum 721, 722
Übungsraum 724, 725 EG | 7 Unterrichtsraum 801 + 802 Haus I |
| 3 Unterrichtsraum 732
Seminarraum 730, 731, 733 1. OG | 8 Therapieraum 760 2. UG |
| 4 Hörsaal 11 | 9 Unterrichtsraum 757, 758 1. UG |
| 5 Hörsaal 12 | 10 Studentencafé EG |
| | 11 Seminarraum 750 1. UG |
| | 12 Unterrichtsraum 781 - 788 Haus XIII |



- | | |
|------------------------|-------------------------------|
| 1 Hörsaal 14 EG | 3 Unterrichtsraum 902 1. OG |
| 2 Seminarraum 901 EG | 4 Übungsraum 903 1. UG |

